

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Gütersloh
Mai 2021



**Sperrfrist:
01.06.2021, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Gütersloh
Berichtsmonat:	Mai 2021
Erstellungsdatum:	27.05.2021
Periodizität:	Mai 2021
Nächster Veröffentlichungstermin:	30.06.2021
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Fax:	Fax: 0211 / 4306-470
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Mai 2021.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Leistungsstatistik SGB III

Aufgrund der Sonderentwicklung im April 2020 kam es zu Erfassungsverzögerungen von Leistungsansprüchen auf Arbeitslosengeld. Die damalige, erhöhte Nacherfassung für diesen Monat hatte auch Auswirkungen auf die Hochrechnung des Berichtsmonats April 2021, wodurch die Hochrechnungsergebnisse tendenziell überzeichnet waren. Für den Mai 2021 ergibt sich ein gegenteiliger Effekt, wenn auch in weitaus geringerem Maße. Die Hochrechnungsergebnisse zu Leistungsbeziehenden von Arbeitslosengeld sind im Mai 2021 mit einer höheren Unsicherheit belegt und tendenziell unterzeichnet.

Förderstatistik

Die statistischen Daten enthalten seit Berichtsmonat April 2020 im Bestand die unveränderten Förderungen, die unterbrochenen Förderungen sowie auch Förderungen, die in alternativer Form weitergeführt werden können. Ein getrennter statistischer Nachweis ist nicht möglich. Die Hochrechnung der Förderdaten für den jeweiligen Berichtsmonat sowie die entsprechenden zwei Vormonate, die von Mai bis Dezember 2020 ausgesetzt war, wurde zum Januar 2021 wieder aufgenommen.

Unterbeschäftigungsstatistik

In der Unterbeschäftigungsrechnung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen erfasst, die nicht als arbeitslos im Sinne des SGB gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik sind oder einen arbeitsmarktbedingten Sonderstatus besitzen. Von den oben genannten statistischen Effekten der Förderstatistik ist somit auch die Unterbeschäftigung betroffen.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Gütersloh

Mai 2021

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	18
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	19

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Gütersloh
 Mai 2021

Merkmale	Mai 2021	Apr 2021	Mrz 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2020		Apr 2020	Mrz 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	15.101	15.268	15.548	-167	-1,1	-1.884	-11,1	-7,5	-0,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.736	9.057	9.362	-321	-3,5	-1.414	-13,9	-7,2	5,8
53,3% Männer	4.657	4.879	5.053	-222	-4,6	-997	-17,6	-9,8	2,7
46,7% Frauen	4.079	4.178	4.309	-99	-2,4	-417	-9,3	-4,0	9,7
8,4% 15 bis unter 25 Jahre	737	802	868	-65	-8,1	-303	-29,1	-20,9	-3,8
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	83	91	107	-8	-8,8	-58	-41,1	-32,6	-15,1
33,8% 50 Jahre und älter	2.957	3.023	3.114	-66	-2,2	-128	-4,1	0,1	13,3
23,1% dar. 55 Jahre und älter	2.014	2.034	2.099	-20	-1,0	10	0,5	2,3	15,1
39,8% Langzeitarbeitslose	3.474	3.536	3.455	-62	-1,8	594	20,6	25,7	27,9
7,1% Schwerbehinderte Menschen	623	644	644	-21	-3,3	2	0,3	6,4	9,9
33,4% Ausländer	2.918	2.985	3.060	-67	-2,2	-583	-16,7	-11,5	-0,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.498	1.565	1.413	-67	-4,3	-83	-5,2	-31,5	-27,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	686	732	644	-46	-6,3	-215	-23,9	-41,6	-21,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	317	289	302	28	9,7	62	24,3	-22,1	-30,6
seit Jahresbeginn	8.097	6.599	5.034	x	x	-2.123	-20,8	-23,6	-20,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.799	1.883	1.799	-84	-4,5	616	52,1	36,9	-14,0
dar. in Erwerbstätigkeit	743	794	749	-51	-6,4	244	48,9	54,5	3,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	337	343	351	-6	-1,7	158	88,3	31,4	-32,8
seit Jahresbeginn	8.744	6.945	5.062	x	x	412	4,9	-2,9	-12,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,1	4,3	4,4	x	x	x	4,8	4,6	4,2
dar. Männer	4,0	4,2	4,3	x	x	x	4,9	4,7	4,3
Frauen	4,2	4,3	4,5	x	x	x	4,7	4,5	4,1
15 bis unter 25 Jahre	3,0	3,2	3,5	x	x	x	4,1	4,1	3,6
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,2	1,4	x	x	x	1,9	1,8	1,7
50 bis unter 65 Jahre	3,9	4,0	4,2	x	x	x	4,1	4,2	3,8
55 bis unter 65 Jahre	4,3	4,5	4,7	x	x	x	4,5	4,7	4,3
Ausländer	9,5	10,2	10,4	x	x	x	11,9	11,9	10,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,5	4,6	4,8	x	x	x	5,2	5,1	4,6
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.287	10.630	10.893	-343	-3,2	-1.110	-9,7	-3,7	5,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.817	12.168	12.475	-351	-2,9	-1.301	-9,9	-5,0	1,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.871	12.224	12.531	-353	-2,9	-1.308	-9,9	-5,0	1,3
Unterbeschäftigungsquote	5,5	5,7	5,8	x	x	x	6,1	6,0	5,8
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	3.454	3.727	4.117	-273	-7,3	-1.237	-26,4	-15,4	2,7
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	12.149	12.104	12.072	45	0,4	-672	-5,2	-4,0	-2,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.913	4.921	4.908	-8	-0,2	-453	-8,4	-8,3	-7,9
Bedarfsgemeinschaften	8.736	8.680	8.638	56	0,6	-360	-4,0	-3,0	-1,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	654	707	723	-53	-7,5	208	46,6	76,8	16,2
Zugang seit Jahresbeginn	3.333	2.679	1.972	x	x	614	22,6	17,9	5,3
Bestand	3.360	3.386	3.358	-26	-0,8	817	32,1	27,1	23,8

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Gütersloh

Mai 2021

Merkmale	Mai 2021	Apr 2021	Mrz 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2020		Apr 2020	Mrz 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	6.862	7.000	7.332	-138	-2,0	-1.654	-19,4	-15,0	0,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.031	4.293	4.657	-262	-6,1	-1.260	-23,8	-15,1	7,1
53,2% Männer	2.146	2.314	2.528	-168	-7,3	-909	-29,8	-20,3	0,1
46,8% Frauen	1.885	1.979	2.129	-94	-4,7	-351	-15,7	-8,0	16,7
10,9% 15 bis unter 25 Jahre	439	477	545	-38	-8,0	-211	-32,5	-23,7	0,6
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	35	37	46	-2	-5,4	-16	-31,4	-21,3	17,9
41,7% 50 Jahre und älter	1.682	1.733	1.835	-51	-2,9	-134	-7,4	-2,3	18,0
32,0% dar. 55 Jahre und älter	1.288	1.298	1.367	-10	-0,8	-2	-0,2	1,6	20,3
14,6% Langzeitarbeitslose	589	610	639	-21	-3,4	152	34,8	40,2	67,3
8,2% Schwerbehinderte Menschen	330	350	359	-20	-5,7	-33	-9,1	0,6	10,1
25,0% Ausländer	1.009	1.062	1.145	-53	-5,0	-431	-29,9	-23,2	-4,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.042	1.046	947	-4	-0,4	-75	-6,7	-34,2	-22,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	617	621	559	-4	-0,6	-200	-24,5	-44,8	-23,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	202	191	193	11	5,8	70	53,0	2,7	-9,8
seit Jahresbeginn	5.654	4.612	3.566	x	x	-1.231	-17,9	-20,0	-14,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.271	1.364	1.295	-93	-6,8	429	51,0	54,8	-4,7
dar. in Erwerbstätigkeit	609	664	623	-55	-8,3	176	40,6	61,6	4,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	170	186	195	-16	-8,6	59	53,2	50,0	-19,4
seit Jahresbeginn	6.258	4.987	3.623	x	x	751	13,6	6,9	-4,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	2,0	2,2	x	x	x	2,5	2,4	2,1
dar. Männer	1,8	2,0	2,2	x	x	x	2,6	2,5	2,2
Frauen	1,9	2,0	2,2	x	x	x	2,3	2,2	1,9
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,9	2,2	x	x	x	2,6	2,5	2,2
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,5	0,6	x	x	x	0,7	0,6	0,5
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,3	2,4	x	x	x	2,4	2,4	2,1
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,9	3,0	x	x	x	2,9	3,0	2,6
Ausländer	3,3	3,6	3,9	x	x	x	4,9	4,9	4,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,2	2,4	x	x	x	2,7	2,6	2,3
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.093	4.378	4.729	-285	-6,5	-1.273	-23,7	-14,8	6,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.755	5.044	5.411	-289	-5,7	-1.283	-21,2	-13,3	3,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.809	5.100	5.467	-291	-5,7	-1.290	-21,2	-13,3	3,7
Unterbeschäftigungsquote	2,2	2,4	2,5	x	x	x	2,8	2,7	2,5
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	3.454	3.727	4.117	-273	-7,3	-1.237	-26,4	-15,4	2,7

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Gütersloh
 Mai 2021

Merkmale	Mai 2021	Apr 2021	Mrz 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2020		Apr 2020	Mrz 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	8.239	8.268	8.216	-29	-0,4	-230	-2,7	-0,1	-0,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.705	4.764	4.705	-59	-1,2	-154	-3,2	1,2	4,6
53,4% Männer	2.511	2.565	2.525	-54	-2,1	-88	-3,4	2,3	5,5
46,6% Frauen	2.194	2.199	2.180	-5	-0,2	-66	-2,9	-0,1	3,6
6,3% 15 bis unter 25 Jahre	298	325	323	-27	-8,3	-92	-23,6	-16,5	-10,3
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	48	54	61	-6	-11,1	-42	-46,7	-38,6	-29,9
27,1% 50 Jahre und älter	1.275	1.290	1.279	-15	-1,2	6	0,5	3,5	7,1
15,4% dar. 55 Jahre und älter	726	736	732	-10	-1,4	12	1,7	3,4	6,4
61,3% Langzeitarbeitslose	2.885	2.926	2.816	-41	-1,4	442	18,1	23,0	21,4
6,2% Schwerbehinderte Menschen	293	294	285	-1	-0,3	35	13,6	14,4	9,6
40,6% Ausländer	1.909	1.923	1.915	-14	-0,7	-152	-7,4	-3,4	1,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	456	519	466	-63	-12,1	-8	-1,7	-25,3	-35,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	69	111	85	-42	-37,8	-15	-17,9	-14,0	-
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	115	98	109	17	17,3	-8	-6,5	-47,0	-50,7
seit Jahresbeginn	2.443	1.987	1.468	x	x	-892	-26,7	-30,8	-32,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	528	519	504	9	1,7	187	54,8	5,1	-31,3
dar. in Erwerbstätigkeit	134	130	126	4	3,1	68	103,0	26,2	1,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	167	157	156	10	6,4	99	145,6	14,6	-44,3
seit Jahresbeginn	2.486	1.958	1.439	x	x	-339	-12,0	-21,2	-27,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,2	2,2	x	x	x	2,3	2,2	2,1
dar. Männer	2,2	2,2	2,2	x	x	x	2,2	2,2	2,1
Frauen	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,3	2,3	2,2
15 bis unter 25 Jahre	1,2	1,3	1,3	x	x	x	1,6	1,6	1,4
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,7	0,8	x	x	x	1,2	1,2	1,2
50 bis unter 65 Jahre	1,7	1,7	1,7	x	x	x	1,7	1,7	1,7
55 bis unter 65 Jahre	1,6	1,7	1,7	x	x	x	1,6	1,7	1,6
Ausländer	6,2	6,5	6,5	x	x	x	7,0	7,0	6,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,5	2,4	2,3
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.194	6.253	6.164	-59	-0,9	163	2,7	5,9	5,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.062	7.124	7.064	-62	-0,9	-18	-0,3	1,9	-0,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.062	7.124	7.064	-62	-0,9	-18	-0,3	1,9	-0,5
Unterbeschäftigungsquote	3,3	3,3	3,3	x	x	x	3,3	3,3	3,3
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	12.149	12.104	12.072	45	0,4	-672	-5,2	-4,0	-2,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.913	4.921	4.908	-8	-0,2	-453	-8,4	-8,3	-7,9
Bedarfsgemeinschaften	8.736	8.680	8.638	56	0,6	-360	-4,0	-3,0	-1,8

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für März 2021 bis Mai 2021.

[zurück zum Inhalt](#)

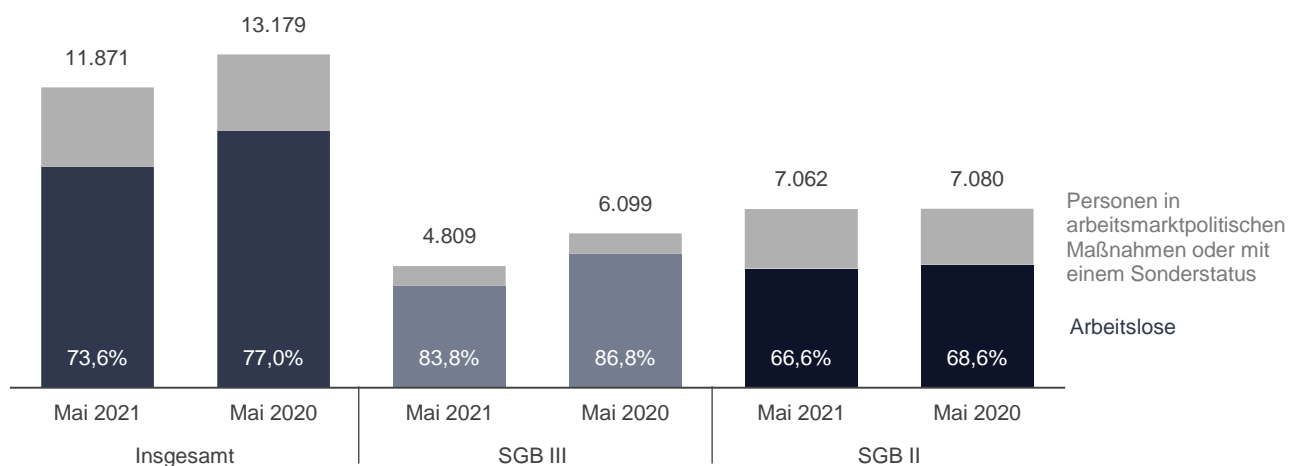
Komponenten der Unterbeschäftigung

Gütersloh

Mai 2021

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mai 2021	Apr 2021	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Mai 2020		Apr 2020	Mrz 2020
Arbeitslosigkeit	8.736	9.057	-321	-3,5	-1.414	-13,9	-7,2	5,8
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.551	1.573	-22	-1,4	304	24,4	22,9	4,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	770	806	-36	-4,5	229	42,3	41,9	2,8
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	781	767	14	1,8	75	10,6	7,7	6,3
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.287	10.630	-343	-3,2	-1.110	-9,7	-3,7	5,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.530	1.537	-7	-0,5	-191	-11,1	-13,0	-20,9
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	644	662	-18	-2,7	3	0,5	-	-4,6
Arbeitsgelegenheiten	54	52	2	3,8	-32	-37,2	-41,6	-50,0
Fremdförderung	432	451	-19	-4,2	-185	-30,0	-33,4	-37,3
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	6	6	-	-	-1	-14,3	-14,3	-25,0
Teilhabe am Arbeitsmarkt	102	101	1	1,0	-6	-5,6	-6,5	-8,5
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	292	265	27	10,2	30	11,5	18,3	-8,9
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.817	12.168	-351	-2,9	-1.301	-9,9	-5,0	1,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	53	56	-3	-5,4	-8	-13,1	-6,7	-8,2
Gründungszuschuss	53	56	-3	-5,4	-8	-13,1	-6,7	-8,2
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.871	12.224	-353	-2,9	-1.308	-9,9	-5,0	1,3
Unterbeschäftigungsquote	5,5	5,7	x	x	x	6,1	6,0	5,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	73,6	74,1	x	x	x	77,0	75,9	71,5

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Gütersloh

Mai 2021

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mai 2021	Apr 2021	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
			absolut	in %	Mai 2020	Apr 2020	Mrz 2020	in %	
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	4.031	4.293	-262	-6,1	-1.260	-23,8	-15,1	7,1	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	62	85	-23	-27,1	-13	-17,3	-1,2	-30,8	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	62	85	-23	-27,1	-13	-17,3	-1,2	-30,8	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.093	4.378	-285	-6,5	-1.273	-23,7	-14,8	6,2	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	663	666	-3	-0,5	-9	-1,3	-1,9	-10,0	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	464	470	-6	-1,3	17	3,8	2,8	-1,0	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	69	81	-12	-14,8	-81	-54,0	-50,9	-48,8	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	130	115	15	13,0	55	73,3	101,8	12,5	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.755	5.044	-289	-5,7	-1.283	-21,2	-13,3	3,8	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	53	56	-3	-5,4	-8	-13,1	-6,7	-8,2	
Gründungszuschuss	53	56	-3	-5,4	-8	-13,1	-6,7	-8,2	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.809	5.100	-291	-5,7	-1.290	-21,2	-13,3	3,7	
Unterbeschäftigungsquote	2,2	2,4	x	x	x	2,8	2,7	2,5	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	83,8	84,2	x	x	x	86,8	86,0	82,5	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	4.705	4.764	-59	-1,2	-154	-3,2	1,2	4,6	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.489	1.489	-	-	317	27,0	24,7	7,2	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	708	722	-14	-1,9	242	51,9	49,8	8,3	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	781	767	14	1,8	75	10,6	7,7	6,3	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.194	6.253	-59	-0,9	163	2,7	5,9	5,2	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	867	871	-4	-0,5	-182	-17,3	-19,9	-27,5	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	181	192	-11	-5,7	-13	-6,7	-6,3	-12,6	
Arbeitsgelegenheiten	54	52	2	3,8	-32	-37,2	-41,6	-50,0	
Fremdförderung	363	370	-7	-1,9	-104	-22,3	-27,7	-33,9	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	6	6	-	-	-1	-14,3	-14,3	-25,0	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	102	101	1	1,0	-6	-5,6	-6,5	-8,5	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	162	150	12	8,0	-25	-13,4	-10,2	-20,0	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.062	7.124	-62	-0,9	-18	-0,3	1,9	-0,5	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.062	7.124	-62	-0,9	-18	-0,3	1,9	-0,5	
Unterbeschäftigungsquote	3,3	3,3	x	x	x	3,3	3,3	3,3	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	66,6	66,9	x	x	x	68,6	67,4	63,4	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

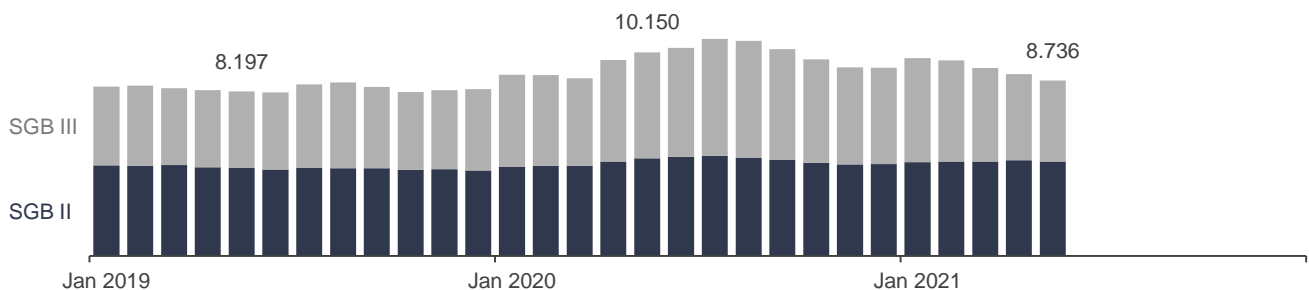
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Gütersloh

Mai 2021

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Mai um 321 auf 8.736 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.414 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 4,1%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 4,8% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 4.031, das sind 262 weniger als im Vormonat und 1.260 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,9%. Im Rechtskreis SGB II gab es 4.705 Arbeitslose, das ist ein Minus von 59 gegenüber April; im Vergleich zum Mai 2020 waren es 154 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,2%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Mai 2021	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Mai 2021	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	8.736	-321	-3,5	-1.414	-13,9	4,1	4,3	4,8
Männer	4.657	-222	-4,6	-997	-17,6	4,0	4,2	4,9
Frauen	4.079	-99	-2,4	-417	-9,3	4,2	4,3	4,7
15 bis unter 25 Jahre	737	-65	-8,1	-303	-29,1	3,0	3,2	4,1
15 bis unter 20 Jahre	83	-8	-8,8	-58	-41,1	1,2	1,2	1,9
50 Jahre und älter	2.957	-66	-2,2	-128	-4,1	3,9	4,0	4,1
55 Jahre und älter	2.014	-20	-1,0	10	0,5	4,3	4,5	4,5
Deutsche	5.793	-263	-4,3	-835	-12,6	3,2	3,3	3,6
Ausländer	2.918	-67	-2,2	-583	-16,7	9,5	10,2	11,9
Rechtskreis SGB III	4.031	-262	-6,1	-1.260	-23,8	1,9	2,0	2,5
Männer	2.146	-168	-7,3	-909	-29,8	1,8	2,0	2,6
Frauen	1.885	-94	-4,7	-351	-15,7	1,9	2,0	2,3
15 bis unter 25 Jahre	439	-38	-8,0	-211	-32,5	1,8	1,9	2,6
15 bis unter 20 Jahre	35	-2	-5,4	-16	-31,4	0,5	0,5	0,7
50 Jahre und älter	1.682	-51	-2,9	-134	-7,4	2,2	2,3	2,4
55 Jahre und älter	1.288	-10	-0,8	-2	-0,2	2,7	2,9	2,9
Deutsche	3.015	-211	-6,5	-828	-21,5	1,7	1,8	2,1
Ausländer	1.009	-53	-5,0	-431	-29,9	3,3	3,6	4,9
Rechtskreis SGB II	4.705	-59	-1,2	-154	-3,2	2,2	2,2	2,3
Männer	2.511	-54	-2,1	-88	-3,4	2,2	2,2	2,2
Frauen	2.194	-5	-0,2	-66	-2,9	2,3	2,3	2,3
15 bis unter 25 Jahre	298	-27	-8,3	-92	-23,6	1,2	1,3	1,6
15 bis unter 20 Jahre	48	-6	-11,1	-42	-46,7	0,7	0,7	1,2
50 Jahre und älter	1.275	-15	-1,2	6	0,5	1,7	1,7	1,7
55 Jahre und älter	726	-10	-1,4	12	1,7	1,6	1,7	1,6
Deutsche	2.778	-52	-1,8	-7	-0,3	1,5	1,5	1,5
Ausländer	1.909	-14	-0,7	-152	-7,4	6,2	6,5	7,0

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

[zurück zum Inhalt](#)

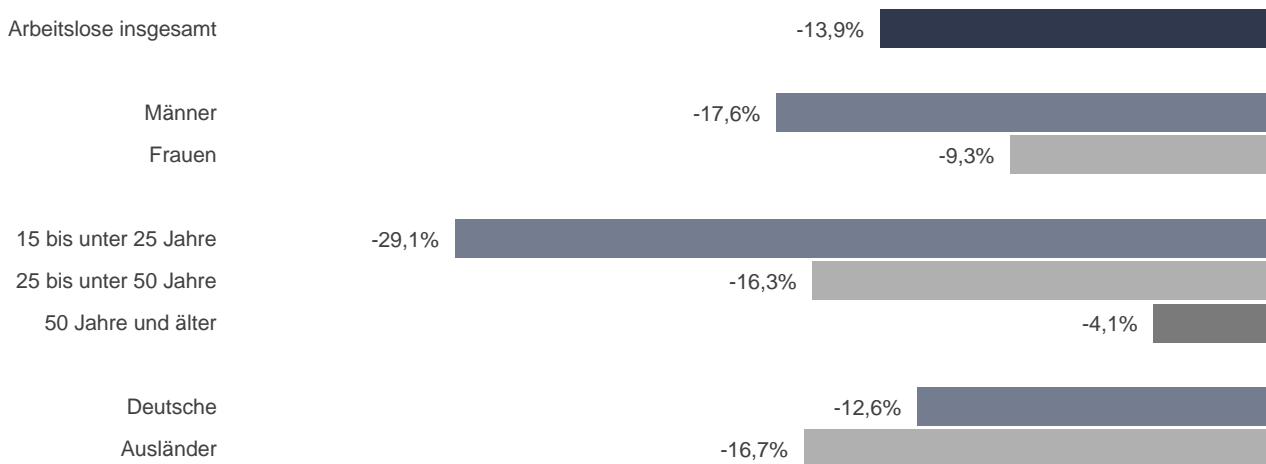
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Gütersloh

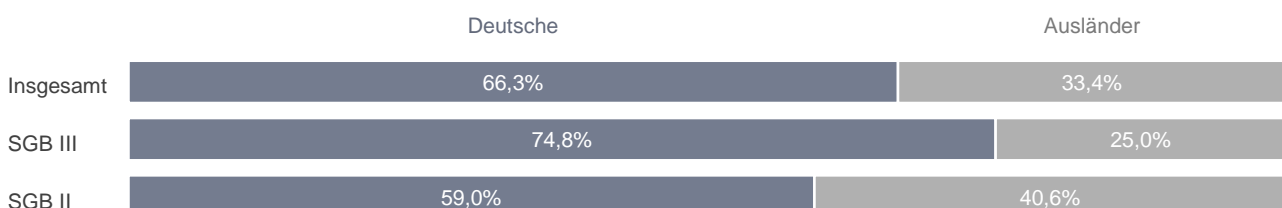
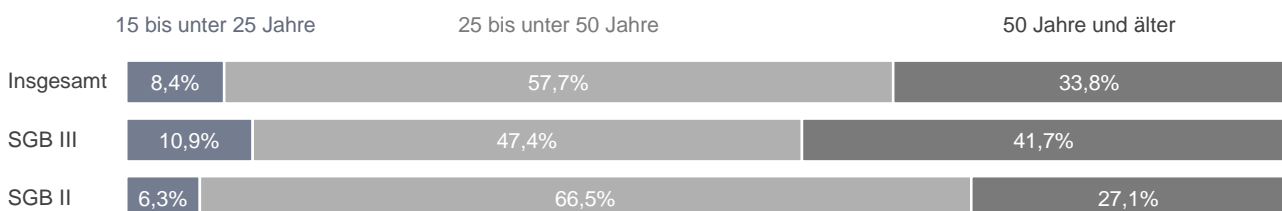
Mai 2021

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Rückgänge gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Mai von –29% bei 15- bis unter 25-Jährigen bis –4% bei 50-Jährigen und Älteren. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



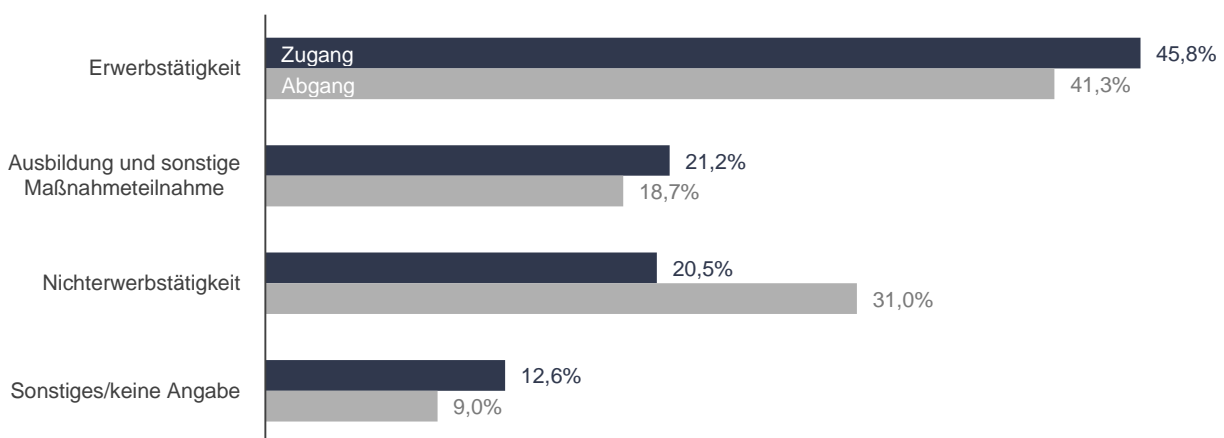
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Gütersloh

Mai 2021

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Mai meldeten sich 1.498 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 83 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.799 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 616 mehr als im Mai 2020. Seit Jahresbeginn gab es 8.097 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 2.123 Meldungen. Dem gegenüber stehen 8.744 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 412 Abmeldungen. Im Mai meldeten sich 686 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 215 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 743 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 244 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Mai 2021	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.498	-67	-4,3	-83	-5,2	8.097	-2.123	-20,8
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	686	-46	-6,3	-215	-23,9	3.933	-1.125	-22,2
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	661	-42	-6,0	-214	-24,5	3.793	-1.102	-22,5
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	3	-17	-85,0	-15	-83,3	55	-21	-27,6
Selbständigkeit	18	13	x	11	157,1	71	-10	-12,3
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	317	28	9,7	62	24,3	1.647	-348	-17,4
Nichterwerbstätigkeit	307	-46	-13,0	88	40,2	1.608	-485	-23,2
dar. Arbeitsunfähigkeit	222	-17	-7,1	99	80,5	1.091	-370	-25,3
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	71	-19	-21,1	-	-	394	-109	-21,7
Sonstiges/keine Angabe	188	-3	-1,6	-18	-8,7	909	-165	-15,4
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.799	-84	-4,5	616	52,1	8.744	412	4,9
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	743	-51	-6,4	244	48,9	3.510	515	17,2
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	713	-53	-6,9	235	49,2	3.381	518	18,1
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	-	-	x	-	x	-	-7	-100,0
Selbständigkeit	29	3	11,5	9	45,0	121	2	1,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	337	-6	-1,7	158	88,3	1.631	-203	-11,1
Nichterwerbstätigkeit	557	6	1,1	214	62,4	2.560	-171	-6,3
dar. Arbeitsunfähigkeit	251	1	0,4	87	53,0	1.173	-333	-22,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	236	3	1,3	99	72,3	1.052	79	8,1
Sonstiges/keine Angabe	162	-33	-16,9	-	-	1.043	271	35,1

Einmalige Überzeichnung der Zu- und Abgänge Arbeitsloser im Januar 2021; siehe Hinweisblatt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

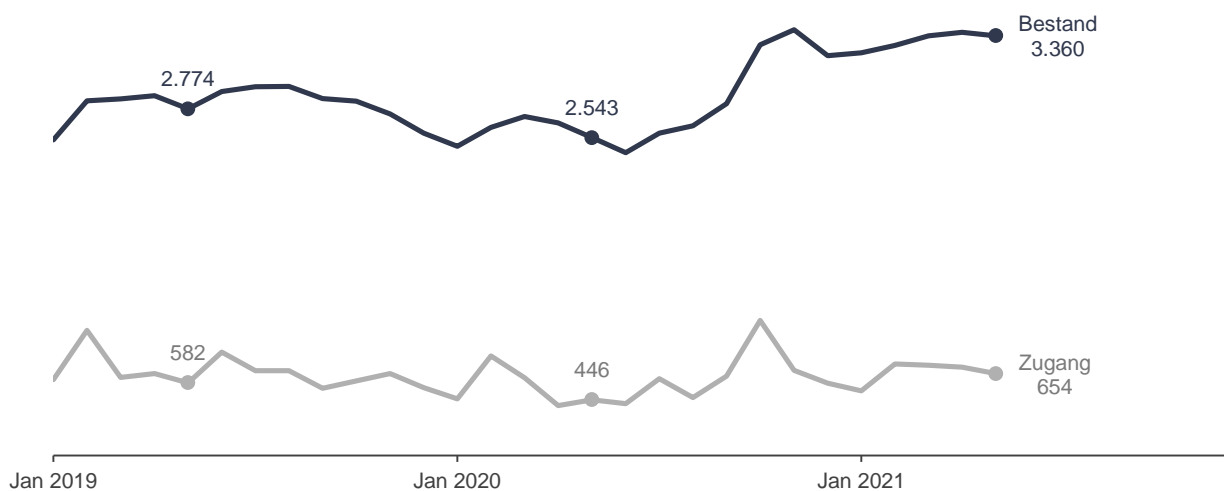
Gemeldete Arbeitsstellen

Gütersloh

Mai 2021

Im Mai waren 3.360 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber April ist das ein Rückgang von 26 oder 1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 817 Stellen mehr (+32 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Mai 654 neue Arbeitsstellen, das waren 208 oder 47 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 3.333 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 614 oder 23%. Zudem wurden im Mai 679 Arbeitsstellen abgemeldet, 110 oder 19 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Mai gab es insgesamt 3.085 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 323 oder 12%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Mai 2021	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	654	-53	-7,5	208	46,6	3.333	614	22,6
dar. sofort zu besetzen	354	-1	-0,3	84	31,1	1.766	444	33,6
sozialversicherungspflichtig	654	-53	-7,5	210	47,3	3.329	634	23,5
dar. sofort zu besetzen	354	-1	-0,3	85	31,6	1.763	461	35,4
Bestand	3.360	-26	-0,8	817	32,1	3.322	718	27,6
dar. sofort zu besetzen	3.180	-86	-2,6	755	31,1	3.146	693	28,3
sozialversicherungspflichtig	3.355	-24	-0,7	818	32,2	3.314	730	28,2
dar. sofort zu besetzen	3.175	-84	-2,6	755	31,2	3.138	705	29,0
Abgang	679	40	6,3	110	19,3	3.085	323	11,7
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	677	39	6,1	128	23,3	3.077	349	12,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Der Bestand gemeldeter Arbeitsstellen vom April 2020 kann überhöht sein, da infolge der Corona-Krise ab Mitte März 2020 der Beratungsbedarf von Arbeitgebern zum Kurzarbeitergeld stark anstieg. Es ist nicht auszuschließen, dass Stellenangebote dadurch zeitweise weniger intensiv als üblich auf Aktualität geprüft wurden.

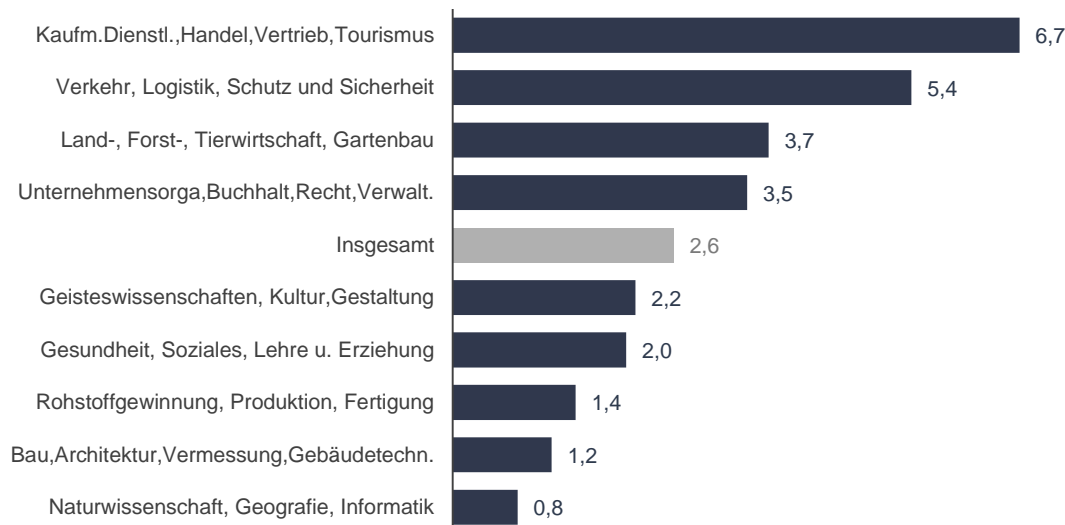
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Gütersloh

Mai 2021

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im Mai 2021 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Mai 2021	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	8.736	100	-321	-3,5	-1.414	-13,9
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	145	1,7	-11	-7,1	-15	-9,4
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	2.255	25,8	-106	-4,5	-535	-19,2
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	297	3,4	-22	-6,9	-93	-23,8
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	116	1,3	-19	-14,1	4	3,6
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	2.948	33,7	-46	-1,5	-424	-12,6
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	1.054	12,1	-39	-3,6	-66	-5,9
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	797	9,1	-40	-4,8	-119	-13,0
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	727	8,3	-26	-3,5	-69	-8,7
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	142	1,6	-2	-1,4	-18	-11,3
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	255	2,9	-9	-3,4	-79	-23,7
Gemeldete Arbeitsstellen	3.360	100	-26	-0,8	817	32,1
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	39	1,2	-	-	4	11,4
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.558	46,4	-33	-2,1	372	31,4
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	255	7,6	-6	-2,3	69	37,1
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	152	4,5	27	21,6	54	55,1
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	546	16,3	-18	-3,2	52	10,5
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	158	4,7	-14	-8,1	9	6,0
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	230	6,8	-1	-0,4	78	51,3
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	356	10,6	20	6,0	154	76,2
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	66	2,0	-1	-1,5	25	61,0
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

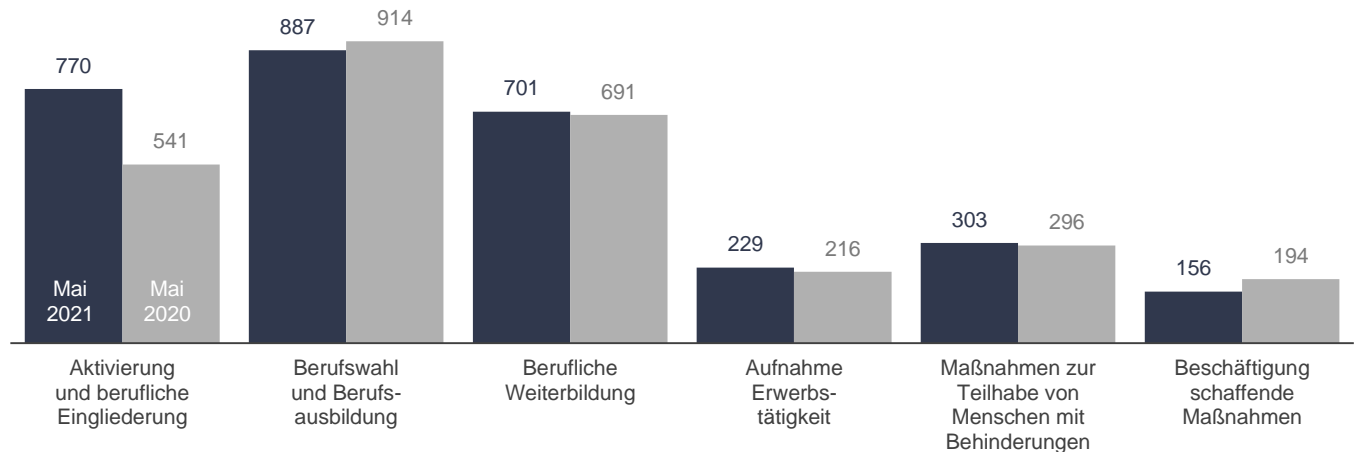
Gütersloh

Mai 2021

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Mai 2021	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	394	33	9,1	185	88,5	1.806	-456	-20,2
Berufswahl und Berufsausbildung	43	-11	-20,4	33	x	265	23	9,5
Berufliche Weiterbildung	60	-26	-30,2	14	30,4	387	-10	-2,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	31	-6	-16,2	16	106,7	154	14	10,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	24	6	33,3	13	118,2	85	13	18,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	11	-17	-60,7	-	-	74	-27	-26,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	6	-3	-33,3	1	20,0	35	-3	-7,9
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	770	-36	-4,5	229	42,3	757	93	13,9
Berufswahl und Berufsausbildung	887	-7	-0,8	-27	-3,0	864	-52	-5,6
Berufliche Weiterbildung	701	-17	-2,4	10	1,4	707	-19	-2,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	229	-4	-1,7	13	6,0	230	5	2,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	303	4	1,3	7	2,4	305	-3	-1,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	156	3	2,0	-38	-19,6	164	-58	-26,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	0	0	x
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	316	89	39,2	161	103,9	1.188	-55	-4,4
Berufswahl und Berufsausbildung	37	19	105,6	16	76,2	243	-3	-1,2
Berufliche Weiterbildung	93	7	8,1	17	22,4	398	-58	-12,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	37	6	19,4	11	42,3	165	6	3,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	10	2	25,0	7	233,3	75	5	7,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	12	-28	-70,0	-	-	113	-37	-24,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	-	x

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund von unterschiedlicher Untererfassung mit Erfahrungswerten überwiegend hochgerechnet. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Ausbildungsmarkt

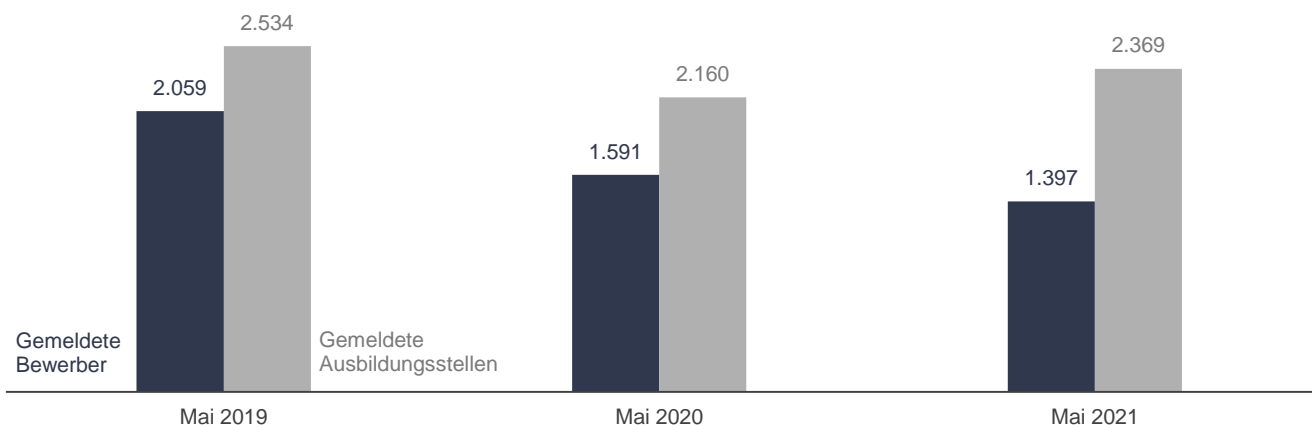
Gütersloh

Mai 2021

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober letzten Jahres meldeten sich 1.397 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, das waren 12,2% weniger als im Vorjahreszeitraum. Zugleich gab es 2.369 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 9,7%. Ende Mai waren 600 Bewerber noch unversorgt und 1.120 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen (-12,4%), die Zahl der unbesetzten Berufsausbildungsstellen war größer (+17,8%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und gemeldeten Berufsausbildungsstellen im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2020/2021	Veränderung gegenüber Vorjahr		2019/2020	2018/2019
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.397	-194	-12,2	1.591	2.059
versorgte Bewerber	797	-109	-12,0	906	1.243
einmündende Bewerber	345	-80	-18,8	425	562
andere ehemalige Bewerber	351	-41	-10,5	392	492
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	101	12	13,5	89	189
unversorgte Bewerber	600	-85	-12,4	685	816
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.369	209	9,7	2.160	2.534
betriebliche Ausbildungsstellen	2.358	211	9,8	2.147	2.518
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	11	-2	-15,4	13	16
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	1.120	169	17,8	951	1.157
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,70	x	x	1,36	1,23
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,87	x	x	1,39	1,42

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Gütersloh

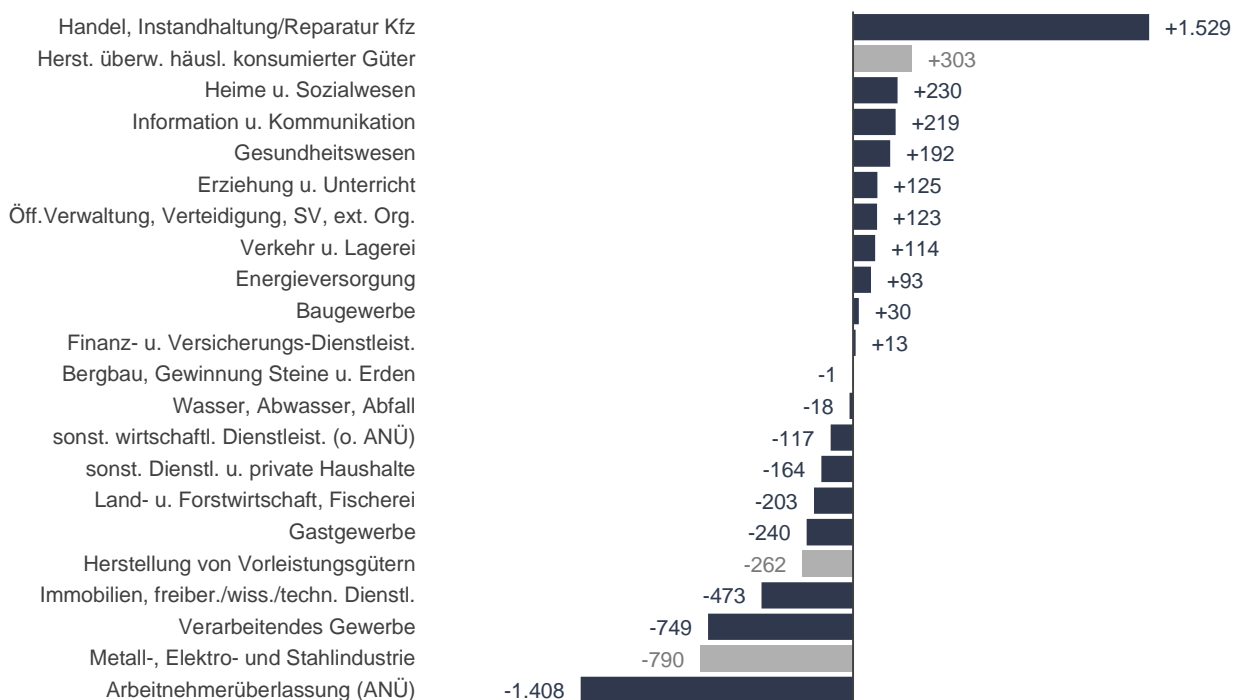
September 2020 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2020, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 185.472. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 706 oder 0,4%, nach einer relativ geringfügigen Veränderung im Vorquartal (-145 oder -0,1%). Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Handel sowie der Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (+1.529 oder +6,8%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Arbeitnehmerüberlassung (-1.408 oder -19,9%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2020



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2020 / Sep 2019	
	Sep 2020	Jun 2020	Mrz 2020	Dez 2019	Sep 2019	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	185.472	182.285	184.116	184.245	186.178	-706	-0,4
60,6% Männer	112.370	110.423	111.419	111.577	112.956	-586	-0,5
39,4% Frauen	73.102	71.862	72.697	72.668	73.222	-120	-0,2
11,6% 15 bis unter 25 Jahre	21.466	19.504	20.458	21.078	21.859	-393	-1,8
67,2% 25 bis unter 55 Jahre	124.616	123.792	125.049	125.060	126.364	-1.748	-1,4
20,5% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	38.013	37.614	37.194	36.700	36.600	1.413	3,9
77,4% Vollzeit	143.500	141.053	142.507	142.977	144.549	-1.049	-0,7
22,6% Teilzeit	41.972	41.232	41.609	41.268	41.629	343	0,8
84,7% Deutsche	157.057	154.701	155.858	156.554	158.098	-1.041	-0,7
15,3% Ausländer	28.325	27.505	28.175	27.600	27.987	338	1,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende
[zurück zum Inhalt](#)

Gütersloh

Februar 2021 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Februar 2021	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	8.622	-89	-1,0
davon			
mit 1 Person	4.629	68	1,5
mit 2 Personen	1.562	19	1,2
mit 3 Personen	1.003	-56	-5,3
mit 4 Personen	685	-76	-10,0
mit 5 und mehr Personen	743	-44	-5,6
darunter			
Single-BG	4.622	65	1,4
Alleinerziehende-BG	1.584	-57	-3,5
Partner-BG ohne Kinder	685	10	1,5
Partner-BG mit Kindern	1.548	-124	-7,4
nicht zuordenbare BG	181	18	11,0
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	3.141	-183	-5,5
davon: mit 1 Kind	1.358	-48	-3,4
mit 2 Kindern	988	-87	-8,1
mit 3 und mehr Kindern	795	-48	-5,7
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	17.746	-574	-3,1
darunter			
Männer	8.797	-254	-2,8
Frauen	8.949	-320	-3,5
Leistungsberechtigte (LB)	17.358	-534	-3,0
Regelleistungsberechtigte (RLB)	16.982	-597	-3,4
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	12.064	-196	-1,6
darunter			
Männer	5.863	-36	-0,6
Frauen	6.201	-160	-2,5
davon			
unter 25 Jahre	2.153	-149	-6,5
25 bis unter 55 Jahre	7.647	-185	-2,4
55 Jahre und älter	2.264	138	6,5
darunter			
Deutsche	6.840	60	0,9
Ausländer	5.195	-247	-4,5
darunter			
Alleinerziehende	1.574	-48	-3,0
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	4.918	-401	-7,5
darunter			
unter 3 Jahre	939	-107	-10,2
3 bis unter 6 Jahre	1.025	-79	-7,2
6 bis unter 15 Jahre	2.852	-206	-6,7
über 15 Jahre	102	-9	-8,1
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	376	63	20,1
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	388	-40	-9,3
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	248	-30	-10,8
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	140	-10	-6,7

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

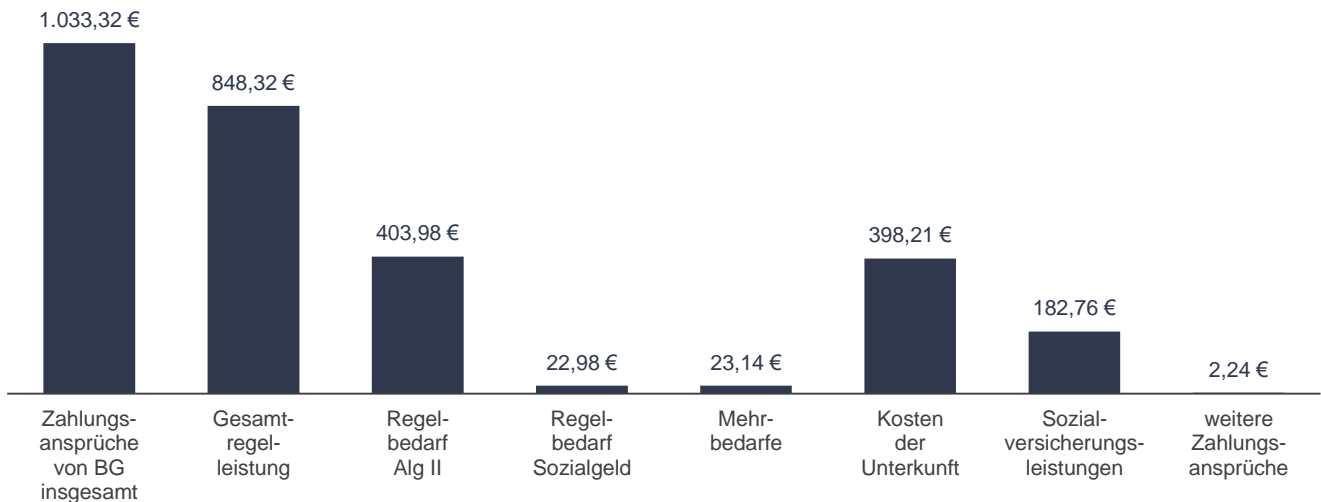
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Gütersloh

Februar 2021 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	8.909.261	1.033	8.622	1.033
Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) ¹⁾	7.314.238	848	8.618	849
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	3.483.156	404	7.711	452
Regelbedarf Sozialgeld	198.132	23	1.396	142
Mehrbedarfe	199.547	23	2.214	90
Kosten der Unterkunft	3.433.403	398	8.115	423
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	3.427.054	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	1.575.716	183	8.584	184
weitere Zahlungsansprüche	19.306	2	-	-
sonstige Leistungen	11.550	1	-	-
unabweisbarer Bedarf	6.007	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	215	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	1.535	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.